



Landkreis
Emmendingen



Alles Gute.



Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Gemeinsame Pressemitteilung der KVBW, des Landratsamtes Emmendingen und der Stadt Emmendingen

Corona-Teststation in Emmendingen am 8. August in Betrieb

Stuttgart/Emmendingen, 7. August 2020 – Die Kassenärztliche Vereinigung eröffnet in Emmendingen eine Corona-Teststation in Form eines sogenannten Drive-Thru. Das heißt, der Test erfolgt aus dem Auto heraus.

Ab morgen, Samstag 8. August 2020, können dort folgende Personengruppen aus dem Landkreis Emmendingen einen Test vornehmen lassen:

- Reiserückkehrende aus dem Ausland
- Personen, die vom Gesundheitsamt zur Testung aufgefordert werden
- Personen, die von den niedergelassenen Ärzt*innen zugewiesen werden
- Lehrkräfte und pädagogische Fachkräfte (ab 17.08. bis 30.09.2020)

Für diese Personengruppen sind die Tests kostenfrei. Krankmeldungen, Untersuchungen usw. sind in dieser Teststation nicht möglich. Dafür sind die Arztpraxen zuständig. Außerhalb der Praxisöffnungszeiten wenden sich die Patient*innen an den ärztlichen Notfalldienst bzw. die Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus Emmendingen. Die Notfallpraxis ist Montag, Dienstag, Donnerstag von 19 bis 22 Uhr, Mittwoch und Freitag von 16 bis 22 Uhr sowie an den Wochenenden geöffnet und kann ohne Anmeldung aufgesucht werden. Testungen der oben genannten Gruppen sind in der Notfallpraxis nicht möglich.

Mit dem neuen Testzentrum schafft die KVBW jetzt schon genug Kapazitäten, um dem voraussichtlich stark steigenden Bedarf in den nächsten Wochen gerecht zu werden.

Der stellvertretende Vorstandsvorsitzende der KVBW Dr. Johannes Fechner bedankt sich bei allen Beteiligten. „Das ist eine großartige Leistung unseres Pandemiebeauftragten, Dr. Dirk Kölblin als Vertreter der niedergelassenen Ärztinnen und Ärzte und ihrer Helferinnen und Helfer vor Ort, aber auch des DRK in Emmendingen. Ich bedanke mich auch herzlich bei der Stadt Emmendingen für die Unterstützung sowie dem Landratsamt für die Zusammenarbeit.“

„Wir sind jetzt gut aufgestellt und können an diesem Samstag mit Beginn der Testpflicht für Reiserückkehrer aus Risikogebieten die Corona-Teststation in Betrieb nehmen“, betont Hinrich Ohlenroth, der Erste Landesbeamte des Landratsamtes Emmendingen.

„Selbstverständlich helfen wir der KVBW aktiv und stellen die städtische Halle und Infrastruktur zur Verfügung, um so unseren Teil zur Bekämpfung der Pandemie beizutragen“, so Emmendingens Oberbürgermeister Stefan Schlatterer.

Die Teststation befindet sich auf dem Parkplatz vor der Neumattenhalle, Neumattenweg in Mündingen und ist ab Sonntag, 9. August 2020 täglich (auch an den Wochenenden) von 10 bis 13 Uhr geöffnet. Am ersten Öffnungstag, Samstag, 8. August 2020, ist die Abstrichstelle von 14 bis 16 Uhr geöffnet. Wer getestet werden will, benötigt für einen Test seine Versichertenkarte. Die Testeinrichtung ist für Autos geplant, weil so am ehesten der Abstand gewahrt ist. Vor Ort unterstützt der Kreisverband des Deutschen Roten Kreuzes mit ehrenamtlichen Helfer*innen der Ortsvereine.

Alles Gute – Kassenärztliche Vereinigung Baden-Württemberg

Die KVBW vertritt als Körperschaft des öffentlichen Rechts über 22.000 Mitglieder (Ärzte, Psychologische Psychotherapeuten und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeuten) in Baden-Württemberg. Sie gestaltet und sichert die medizinische Versorgung für die gesetzlich Versicherten in Baden-Württemberg, schließt Verträge mit den gesetzlichen Krankenkassen, kümmert sich um die Fortbildung ihrer Mitglieder und die Abrechnung der Leistungen. Mehr unter www.kvbawue.de

Hinweis an die Redaktion:

Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich bitte an die Stabsstelle Öffentlichkeitsarbeit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg, Albstadtweg 11, 70567 Stuttgart, Kai Sonntag, Tel: 0711/ 7875-3419, Fax: 0711/ 7875-3274, E-Mail: pressereferat@kvbawue.de
Weitere Informationen der KVBW finden Sie im Internet unter www.kvbawue.de